

**Dr. Kirsten Nazarkiewicz**

Themenlab, 18. Juni 2014

**Kultur im Coaching: 3 Metakonzepte für
kulturreflexives Coaching**

Wendet sich in der heutigen Zeit ein Coachingpartner an einen professionellen Begleiter, so ist immer Diversität zu berücksichtigen. Die globalisierte Arbeits- und Lebenswelt macht erforderlich, im Coaching kulturreflexiv vorzugehen. Nicht nur Einflüsse von Landes- und Sprachkulturen oder die Multikulturalität von Teams sind zu bedenken, sondern auch Organisationskulturen, Altersdifferenzen, Branchenbesonderheiten, Gender u.v.m.. Daher ist „interkulturelles Coaching“ kein Spezialfall, wie es oft angefragt wird, sondern der Vorbote eines Veränderungsprozesses für das Coaching und die Coachs selbst.

Vorgestellt wird, wie Coaching systematisch kulturreflexiv gestaltet werden kann. Drei kulturreflexive Metakonzepte (interkulturell, multikulturell und transkulturell) leiten den Coach, Kultur systematisch im Coaching zu berücksichtigen und unterstützen damit die Professionalisierung von Coaching in der transkulturellen Gesellschaft.

Der Beitrag ist methodologischer und theoretischer Art und zugleich ganz praktisch. Er liefert für die kompetente kulturreflexive Durchführung von Coachings (üblicherweise „interkulturelles Coaching“ genannt) eine begrifflich präzise Einteilung, von der aus sich Methodeneinsatz, Kompetenzen und Arbeitsweise(n) des Coachs ableiten lassen. Gezeigt wird an ein einem praktischen Fallbeispiel, welche Anregungen für die Praxis des Coachings in der Transkulturellen Gesellschaft sich daraus ergeben.

Literatur

- Nazarkiewicz, Kirsten / Krämer, Gesa (2013): Interkulturell, multikulturell, transkulturell: Kultur(en) in Begleitprozessen systematisch berücksichtigen, in: Kontext – Zeitschrift für Systemische Therapie und Familientherapie, Jahrgang 44, Heft 1, S. 22-40.
- Nazarkiewicz, Kirsten (2013): Interkulturalität als immanenter Faktor in Coaching und Training – konzeptionelle Überlegungen, in: Interculture Journal 12 (20), S. 47-68.
- Nazarkiewicz, Kirsten / Krämer Gesa (2012): Handbuch Interkulturelles Coaching. Konzepte – Methoden – Kompetenzen für die kulturreflexive Begleitung, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Nazarkiewicz, Kirsten / Krämer, Gesa (2012): "Denken ohne Grenzen – Kulturreflexives Coaching", in: managerSeminare, Heft 171, Juni 2012, S. 4-8.
- Nazarkiewicz, Kirsten / Krämer, Gesa (2011): Interkulturelles Coaching, in: Treichel, Dietmar / Mayer, Claude-Hélène (Hrsg.): Lehrbuch Kultur. Perspektiven, Positionen, Potenziale, Münster: Waxmann, S. 365-372.
- Nazarkiewicz, Kirsten / Krämer, Gesa (2010): Kulturreflexivität als Kompetenz in Therapie und Coaching, in: Golsabahi, Solmaz / Küchenhof, Bernhard / Heise, Thomas (Hrsg.), Migration und kulturelle Verflechtung. Beiträge zum dritten Kongress des Dachverbandes der transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im deutschsprachigen Raum e.V., 11.-13.



September 2009, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Das transkulturelle Psychoforum Band 17, Berlin: VWB Verlag für Wissenschaft und Bildung.

Angaben zur Person

Dr. Kirsten Nazarkiewicz ist eine der Geschäftsführerinnen von consilia cct: create culture together, einem Institut, welches sich auf Kulturkompetenz für Unternehmen und Organisationen sowie die Begleitung von Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung in der globalisierten Welt spezialisiert hat. Sie ist seit mehr als 20 Jahren in Wissenschaft und Wirtschaft zu Hause und führt Lehraufträge an mehreren Hochschulen – u.a. zum Thema Coaching durch. Regelmäßig werden am Institut Forschungsarbeiten und Publikationen erstellt.

E-Mail: kn@consilia-cct.com